Informationen zu Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten
(Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung)

Wir, die Metall-Innung Ortenau, freuen uns über Ihr Interesse an einer Mitgliedschaft und/oder an unseren Dienstleistungen im Rahmen unserer satzungsgemäßen Aufgaben. Im Rahmen unserer Beziehung zu Ihnen als Mitglied und/oder Kunde erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie eine natürliche Person sind. Dazu kommen personenbezogene Daten der Mitarbeiter oder Beauftragten von Mitgliedern und/oder Kunden, z. B. die von Ihnen benannten Ansprechpartner. Wir nehmen den Schutz und die Vertraulichkeit dieser Daten sehr ernst und halten uns an das Datenschutzrecht, insbesondere die europäische Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“). Personenbezogene Daten im Sinne dieser Mitteilung sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

1. Verantwortlicher gemäß Art. 4 Ziffer 7 DSGVO

Verantwortlicher im Sinne der Vorschriften des Datenschutzes ist die

Metall-Innung Ortenau
Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR)
Wasserstr. 17
77652 Offenburg
0781-25786

2. Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten der Metall-Innung Ortenau erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Jörg M. Leuchtner
Rechtsanwalt
Freiburger Datenschutzgesellschaft mbH
Luisenstr. 5
D - 79098 Freiburg
Tel.: + 49 (0) 761 - 21716550
Fax.: + 49 (0) 761 - 21716551
E-Mail: info@freiburger-datenschutzgesellschaft.de
Web: www.freiburger-datenschutzgesellschaft.de

3. Quellen und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir

- im Rahmen der Mitgliedschaft unmittelbar bei unseren Mitgliedern erheben;
- bei der Erbringung unserer satzungsgemäßen Aufgaben aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handwerksrolle, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die

uns von Dritten (z. B. Handwerkskammer, Berufsschulen) zulässigerweise übermittelt werden.

Es handelt sich um personenbezogene Daten folgender Kategorien: Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, bei Unternehmern, die natürliche Personen sind, zusätzlich Geburtstag und -ort), Bankdaten, Daten im Zusammenhang mit der Erfüllung der Mitgliedschaft bzw. der Mitgliederverwaltung, Daten zur Lehrlingsausbildung sowie zur Durchführung und Abnahme der Gesellenprüfung, Daten zur MitgliedergewKreishandwerkerschaft bzw. Innung sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben.

4. Zwecke und Rechtegrundlagen der Verarbeitung

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten nur zu nachfolgend genannten Zwecken:

- **Erfüllung der Mitgliedschaft und Mitgliederverwaltung (Geschäftsführung)**
  Hierunter fallen insbesondere die satzungsgemäße Erfüllung und Verwaltung der Mitglieder bzw. deren Eigentümer (z. B. Meister, Geschäftsführer) sowie deren Mitarbeitenden (z. B. Lehrlinge, Gesellen, angestellte Meister, Sonstige) der Kreishandwerkerschaft bzw. Innung.
  Rechtsgrundlage ist insoweit Art. 6 Abs. 1 Buchstaben b) und e) DSGVO.

- **Lehrlingsausbildung und Gesellenprüfungen**
  Regelung und Überwachung der Lehrlingsausbildung sowie der beruflichen Ausbildung entsprechend den Vorschriften der Handwerkskammer.
  Abnahme von Gesellenprüfungen und Errichtung von Gesellenprüfungsausschüssen gemäß der Ermächtigung der Handwerkskammer.
  Rechtsgrundlage ist insoweit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) und e) DSGVO.

- **Seminare und Schulungen**
  Vorbereitung und Durchführung von Fachinformationen im Rahmen von Seminaren und Schulungen mit fachspezifischen Anbietern.
  Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Aus- und Fortbildung von Lehrlingen, Gesellen und Meistern.
  Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO.

- **Informationsveranstaltungen**
  Vorbereitung und Durchführung von Informationsveranstaltungen mit kooperierenden Industrieunternehmen oder Handwerksbetrieben aus dem Bereich der entsprechenden Innung.
  Rechtsgrundlage ist insoweit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO, wobei das berechtigte Interesse der Metall-Innung Ortenau darin besteht, ihrem satzungsgemäßen Auftrag zu erfüllen.

- **Datenverarbeitung aufgrund erteilter Einwilligung**
  Eine über die vorgenannten Zwecke hinausgehende Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Metall-Innung Ortenau findet nur statt, soweit uns dazu eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten jeweils zu dem betreffenden Zweck vom Betroffenen erteilt wurde.
  Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen jeweils Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO.

5. Empfänger personenbezogener Daten

Wir geben personenbezogene Daten nur dann an externe Empfänger außerhalb der Metall-Innung Ortenau weiter, wenn dies zu einem der unter Ziffer 4 genannten Zwecke erforderlich ist, uns hierzu eine Einwilligung durch den Betroffenen erteilt wurde oder eine andere gesetzliche Regelung bzw. Erlaubnis vorliegt. Externe Empfänger können zum Beispiel sein:

- Beauftragte Dritte, die wir für die Erbringung unsere satzungsgemäßen Aufgaben einsetzen.

- Öffentliche Stellen: Behörden oder staatliche Institutionen, wie z. B. Handwerkskammer, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen.

Darüber hinaus geben wir personenbezogene Daten an Dritte nur weiter, soweit dies zum Erreichen der unter Ziffer 4 genannten Zwecke notwendig ist. Dies können z. B. Anbieter von Seminaren und Schulungen sowie von Informationsveranstaltungen sein.

6. Keine Übermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Empfänger außerhalb der EU/ des EWR (Drittländer) oder internationale Organisationen erfolgt nicht.

7. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die Erfüllung der Zwecke erforderlich ist. Teilweise sind wir auch gesetzlich zum Speichern der Daten verpflichtet, z. B. aufgrund unserer satzungsgemäßen und zwingend gesetzlichen Aufgaben sowie von handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen oder aufgrund gesetzlicher Verjährungsregelungen.

Wenn uns eine Einwilligung erteilt wurde, löschen wir die betreffenden personenbezogenen Daten, sofern die Einwilligung durch den Betroffenen widerrufen wird und keine anderweitige Rechtsgrundlage greift.

8. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person bei der Metall-Innung Ortenau gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO in Verbindung mit § 34 BDSG neu). Nach Maßgabe der jeweils einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen steht Ihnen das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO in Verbindung mit § 35 BDSG), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht zu, Ihre bei der Metall-Innung Ortenau gespeicherten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und sie an einen von Ihnen benannten Dritten direkt übermitteln zu lassen (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO). Sie können ferner unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Metall-Innung Ortenau widersprechen (nähere Informationen unter „Widerspruchsrecht“).

Soweit Sie uns zu bestimmten Zwecken eine Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit gegenüber der Metall-Innung Ortenau widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor dem 25. Mai 2018 erteilt wurden. Die Rechtmäßigkeit

der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Wenn Sie meinen, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Metall-Innung Ortenau gegen die Vorschriften des Datenschutzes verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde (Art. 77 DSGVO) bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

9. Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die in unseren Auftrags- und Vertragsformularen (physisch sowie elektronisch) als zwingend anzugeben gekennzeichneten personenbezogenen Daten sind für die Mitgliedschaft bzw. den Vertragsschluss jeweils erforderlich. Sie sind verpflichtet, diese personenbezogenen Daten bereitzustellen. Bei Zurückhaltung der Daten kann eine ordnungsgemäße Durchführung und Erfüllung der Mitgliedschaft bzw. des Vertrages nicht gewährleistet werden, so dass die Mitgliedschaft bzw. der Vertrag nicht zustande kommen kann.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir verwenden weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling.

Widerspruchsrecht

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie sind berechtigt, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die durch die Metall-Innung Ortenau aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) oder f) DSGVO erfolgt (vgl. insoweit die Angabe der Rechtsgrundlagen oben unter Ziffer 4), Widerspruch einzulegen (vgl. Art. 21 DSGVO). Widersprechen Sie der Verarbeitung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu den jeweiligen Zwecken verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Stand: 24. Juni 2019